

THERMO-MAT 3

- * leise
- * robust
- * für mehrgeschoßige Gebäude geeignet
- * verbläst setzungssicher
- * für professionelle Baustellen



Der **Thermo-Mat**, ein Spezialgerät zum Verblasen von **Bau-Europerl** ist ein seit den 70er Jahren bewährtes System. Heute steht diesem im Lauf der Jahre immer weiter entwickelten Spezialgerät ein darauf abgestimmtes wasserabweisendes **Bau-Europerl** zur Verfügung: **Thermo-Fill S**.

Der **Thermo-Mat** wird in seiner Grundausrüstung auf einem straßenzugelassenen Anhänger geliefert und ist mit manueller Steuerung ausgestattet und einem Kompressor für den „kleinen Job“. Die Kompressorgöße ist durch die vorhandenen Anschlussmöglichkeiten bei den üblichen Privatbaustellen von 16 Ampere, 230 Volt limitiert.

Für die meisten Jobs ab ca. 10 m³ wird ein Zusatzkompressor (1200 l/Minute) aus wirtschaftlichen Gründen eingesetzt. Die Praxis hat gezeigt, dass diese Zusatzkompressoren entweder durch die Baustelle vorhanden sind oder günstigst in näherer Umgebung ausgeliehen werden können.

Da in den seltensten Fällen ausreichend dimensionierte Stromanschlüsse zur Verfügung stehen, werden hier Benzin- oder Diesel-Kompressoren eingesetzt.

Grundausrüstung: Manuelle Steuerung
50 m Förderschlauch
wunschwese Montage auf Anhänger oder Platte

Zusatzausrüstung: Elektrische Fernsteuerung mit Gegensprechanlage

Technische Daten Thermo-Mat 3:

Eigengewicht: 490 kg (ohne Zubehör)

Kesselvolumen: Materialkessel: 1,3 m³
Luftkessel: 250 l

Länge: mit Deichsel: 3,05 m

Breite: 1,84 m

Höhe: 2,25 m

Bordkompressor:

Ansaugleistung: 500l/Minute

Anschlusswert: 1 Ampere, 230 Volt
Anschluss für Fernsteuerung

Förderleistung: mit Bordkompressor bis 2 m³/Std. Thermo-Fill S
mit Zusatzkompressor: 5 - 8 m³/Std. Thermo-Fill S

Baustellenleistung: Fassade: 25 - 30 m³/Tag (entspricht 1 Einfamilienhaus/Tag)
Dachschräge: 10 - 20 m³/Tag (entspricht 1 Dach/Tag)

Die Baustellenleistung ist natürlich von der Baustelle abhängig (Zugänglichkeit, Kompliziertheit, notwendige Vorbereitungsmaßnahmen, Höhendifferenz, etc.).

Anfahrtszeiten und Aufräumarbeiten sind zu berücksichtigen.